

Initiative Zeitenwende

Veranstaltungsankündigung

Cohn-Bendit in Marburg

Der brutale Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober und die folgende Eskalation im Nahen Osten hat auch in der Öffentlichkeit der westlichen Länder heftige Reaktionen ausgelöst. Zeichen der Solidarität mit Israel und den Opfern der Gewalt auf beiden Seiten standen und stehen dabei neben erschreckenden Bekundungen eines alten und neuen Antisemitismus, der sich auch auf deutschen Straßen und Plätzen in den letzten Wochen deutlich gezeigt hat. Offensichtlich haben wir es hier auch mit den Folgen antisemitischer und islamistischer Feindbilder zu tun, die aus der islamischen Welt importiert sind.

Jüdische Mitbürger in Deutschland sind in diesen Wochen angegriffen, ihre kulturellen Symbole attackiert worden. Viele fühlen sich bedroht und meiden die Öffentlichkeit. Das muss gerade in Deutschland besonders erschrecken. Denn in diesem Land haben unsere Vorfahren die schlimmsten Verbrechen überhaupt in der langen Geschichte der Judenverfolgung begangen.

Was ist von diesen Zeichen zu halten? Was heißt es, wenn schon wenige Tage nach dem 7. Oktober die leisen Töne der Trauer und des Mitgefühls für die Opfer übertönt wurden von den lauten Parolen der „Free Palestine“-Demonstranten, die in Israel die Wurzel allen Übels sehen? Warum gab es so wenig Empathie mit den jüdischen Opfern? Woher kommt die Neigung mancher Teile der Intellektuellen- und Kulturszene, mit einem „Ja, Aber“-Standpunkt Israel zum Hauptverantwortlichen zu erklären? Haben wir ein neues Antisemitismus-Problem im Lande? Gibt es überhaupt noch eine Chance für eine Friedenslösung?

Die Initiative Zeitenwende lädt ein, diese Fragen im Rahmen einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung „Alter und Neuer Antisemitismus“ zu diskutieren. Unser Gast an diesem Abend wird **Daniel Cohn-Bendit** sein. Der langjährige Europaabgeordnete der Grünen, dessen jüdische Eltern einst vor den Nazis nach Frankreich fliehen mussten, ist mit dem Thema in vielfältiger Weise verbunden.

Die Veranstaltung findet am 19.12.2023 um 19 Uhr im Historischen Rathaussaal des Marburger Rathauses statt. Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 18.30 Uhr.